STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Steinbruch Ob dem Hochgericht 500 m N von Pfaffenhofen

Status: schutzwürdig
Typ: Aufschlüsse -> Materialentnahmestellen -> Steinbruch, aufgelassen

Land-/Stadtkreis: Heilbronn
Gemeinde: Güglingen
Gemarkung: Güglingen

TK25-Nr.: 6919.11

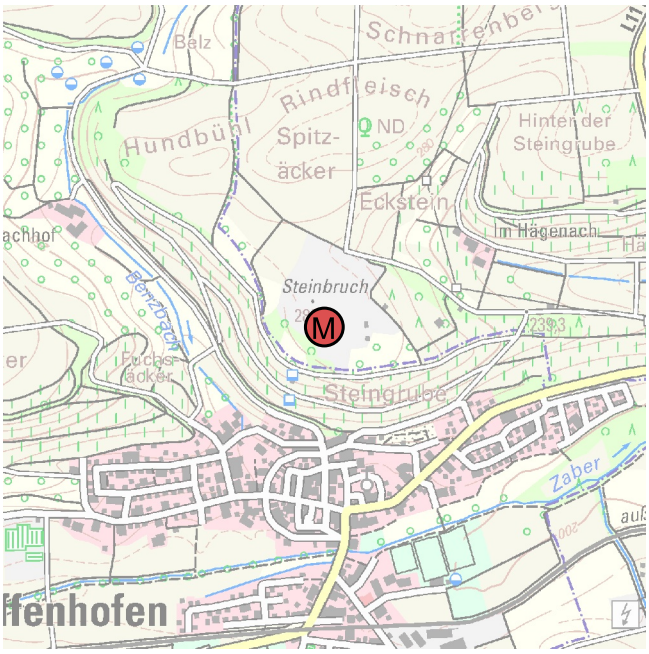
Ost/Nord-Werte: 498125 / 5435015
ETRS89 UTM32

Literatur:

Huth, T. & Junker, B. (2005);

Beschreibung:

Ob dem Hochgericht ca. 500 m nördlich von Pfaffenhofen wurden mehrere inzwischen aufgelassene Steinbrüche betrieben, in denen Sandsteine der Stuttgart-Formation (Schilfsandstein) abgebaut wurden. In den z. T. über 20 m hohen Bruchwänden stehen massige Sandsteine an, die deutliche Schrägschichtung aufweisen. Sie enthalten zahlreiche Pflanzenreste (Schachtelhalm- und Farnreste, kein Schilf!). Größere Rinnenfüllungen sind erkennbar, an deren Basis zahlreiche grüne und rotbraune Tongallen auftreten und diesem Bereich fast konglomeratisches Aussehen verleihen. Im nördlichen Teil der Brüche sind schöne Schräg- und Diagonalschichtungen erkennbar. Im höheren Teil werden die Sandsteine dünnerplattig, z. T. stark tonig und nehmen eine grauviolette Färbung an.



© Regierungspräsidium Freiburg - Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau